

Aktien-Gesellschaft der Warmbadeanstalt in Rendsburg.

Kapital: M. 1050 in abgest. Aktien. Urspr. M. 6000, herabgesetzt lt. G.-V. v. 27./6. 1904 auf M. 3000 durch Zus.legung der Aktien im Verhältnis 2:1. Die G.-V. v. 1./2. 1905 beschloss weitere Herabsetzung auf M. 1050.

Hypotheken: M. 11 729.
Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im März.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Grundstück 10 846, Inventar 1437, Pachtrückstand 125, Kassa 370. — Passiva: A.-K. 1050, Hypoth. 11 729. Sa. M. 12 779.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 55, Hypoth.-Zs. 513, Reparatur. u. Unterhaltungskosten 188, Abschreib. auf Grundstück 1715. — Kredit: Pacht 500, Zs. 9. Zuwendung von der Spar- u. Leihkasse 1963. Sa. M. 2472.

Dividenden: Noch nicht verteilt.

Vorstand: Vors. Komm.-Rat Thormann, Stellv. Senator Böse, Senator a. D. von Cappel, Dir. Ahlmann.

Aktien-Bade- und Waschanstalt in Saarbrücken.

Gegründet: 1887. **Kapital:** M. 70 050 in 467 Aktien à M. 150.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Sem. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St., Max. 15 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Kassa 358, Immobil. 55 374, Kesselhaus-Erweiter.-Bau 7412, Waschanstalt-Erweiter.-Bau 1950, Badezellenwand- u. Bodenbelag 3600, Brunnen 3300, Niederdruck-Dampfheizung 2400, Wasserbehälter 771, Wasserreinigungsanlage 5994, Masch. u. Geräte 28 661, elektr. Wasserbad 1, do. Lichtschwitzbad 800, do. Licht- u. Ventilationsanlage 675, Transportwagen u. Geschirr 580, Pferd 1000, Mobil. 2744, Badewäsche 888, Material. 455, Talonsteuer-Res. 934, Debit. 847. — Passiva: A.-K. 70 050, Hypoth. 14 000, Bankschuld 9914, Geschäftsschulden 639, Spareinlagen 3903, unerhob. Div. 490, R.-F. 8109, ausserordentliche do. 2333, Abschreib. 6082, Talonsteuer-Res. 425, Div. 2802. Sa. M. 118 749.

Dividenden 1891—1912: 10, 10, 10, 10, 10, 8, 5, 5, 5, 6, 4, 3, 0, 4, 3 $\frac{1}{2}$, 0, 0, 3, 4, 4, 4 $\frac{1}{2}$. Coup.-Verj.: 4 J. n. F.

Direktion: Wilh. Dilg.

Zahlstelle: Saarbrücken: G. F. Grohé-Henrich & Co.

Aktiengesellschaft Bad Salzschlirf zu Salzschlirf.

Gegründet: 25./1. mit Nachtrag v. 26. 3. 1900; eingetr. 28./3. 1900. Übernahme des Bades Salzschlirf nebst Quellen, Bergwerks- u. sonst. Berechtig., Grundstücken, Gebäuden etc. für M. 1 250 000. Gründung siehe Jahrg. 1901/02.

Zweck: Erwerb u. geschäftlicher Betrieb des Heilbades Salzschlirf. 1905/06 Bau eines neuen Badehotels u. Errichtung verschiedener Anlagen u. Neuanschaffungen, auch für 1907 waren verschiedene Aufwendungen notwendig, zu welchem Zwecke das A.-K. um M. 500 000 erhöht wurde. Zugänge an Anlagen-Kti insgesamt 1901—1912: M. 1 592 222. Wasserversand 1901—1907: 288 540, 395 118, 405 118, 450 000, 532 000, 559 000, 671 000 Flaschen; später nicht veröffentlicht, doch 1910 über 750 000 Flaschen.

Kapital: M. 2 000 000 in 2000 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 000 000, erhöht zur Deckung der Kosten des neuen Badehotels lt. G.-V. v. 15./2. 1907 um M. 500 000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1907, übernommen von einem Konsort. zu 110%, angeboten den alten Aktionären 2:1 vom 14./3.—3./4. 1907 zu 115% plus 4% Stück-Zs. ab 1./1. 1907 bis zum Bezugstage. Die a.o. G.-V. v. 3./12. 1912 beschloss Erhöhung des A.-K. um M. 500 000 (auf M. 2 000 000). Die neuen Aktien mit Div.-Ber. ab 1913 wurden von der Kasseler Filiale der Dresdner Bank zu 110% mit der Verpflichtung übernommen, M. 300 000 den alten Aktionären zu 115% anzubieten. Von den restlichen M. 200 000 wurde ein entsprechender Betrag zur späteren Einführung an der Frankfurter Börse zurückbehalten. Der Erlös der neuen Aktien dient zum Ausbau des Badehotels.

Hypotheken-Anleihe I: M. 500 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Oblig. à M. 1000 von 1904, rückzahlbar zu 102% Zs. 2./1. u. 1./7. Tilg. ab 1910 durch jährliche Ausl. im Sept. auf 2./1. Sicherheit: Hypothek zur ersten Stelle. Noch in Umlauf Ende 1912 M. 469 000. Zahlstellen: Filialen der Dresdner Bank in Hannover u. Cassel.

II: M. 400 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Oblig. von 1913. Sicherheit: II. Hypoth.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1912: Aktiva: Quellen 400 000, Grundstück 1 045 889, Gebäude 1 143 712, Masch. u. Geräte 107 827, Mobil. 142 067, Wasserversand-Kto 24 270, Betriebsmaterial. 1350, Kassa 4628, Kapitalausstand 10 000, Bankguth. 542 249, Anzahl. auf Grunderwerb 27 000, Neubauten u. Bohrung 37 093, Debit. 36 507. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Oblig. 469 000, Hypoth. 400 000, Restkaufgeld 95 630, Kredit. 40 349, R.-F. I 185 478 (Rüchl. 8446), do. II 20 000, Talonsteuer-Res. 4000, Delkr.-Kto 7643, unerhob. Div. 220, Div. 120 000, Tant. u. Grat. 18 298, Vortrag 161 973. Sa. M. 3 522 594.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Zs. 40 461, Unk. 249 120, Abschreib. 51 107, Reingewinn 308 718. — Kredit: Vortrag 139 782, Badebetrieb 301 504, Elektrizitäts-Einnahme 7658, Wasserversand 200 463. Sa. M. 649 408.

Dividenden 1900—1912: 4, 4, 5, 5, 5, 6, 6, 7, 7, 7, 8, 8 $\frac{1}{2}$.